



IM FOKUS • ZOOM SUR

## Welchem Stern folgen wir?

Seite 3 • page 3

SEELSORGEEINHEIT ST. URBAN  
UNITÉ PASTORALE ST-URBAIN

## Pfarrmoderator - Teil 2 Curé modérateur - partie 2

Seiten 4-5 • pages 4-5

PFARREILEBEN • VIE PAROISSIALE  
Advent und Weihnachten  
L'Avent et Noël

Seiten 6-9 • pages 6-9

AUSBLICK 2022 • APERÇU 2022  
Sternsingen  
Les Chanteurs à l'Étoile

Seite 7 • page 7

*Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen (Mt 2, 9).*

*Et voici que l'étoile qu'ils avaient vue à l'orient les précédait, jusqu'à ce qu'elle vienne s'arrêter au-dessus de l'endroit où se trouvait l'enfant (Mt 2, 9).*

## LIEBE LESERINNEN UND LIEBE LESER

Wir wünschen Ihnen allen einen besinnlichen Weg durch den Advent und ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihr Seelsorgeteam

*Elisabeth Peham*

*Dominik Hasler*

*Lukas Hendry*

*Nazar Zatorskyy*

*Thomas Perler*

## CHÈRES LECTRICES ET CHERS LECTEURS

Nous souhaitons à tous un chemin méditatif à travers l'Avent et un joyeux fête de Noël.

Votre équipe pastorale

*Rita Pürro Spengler*

*Fabian Hucht*

*André R. Ouédraogo*

# Lichteinfall

## Licht bricht ein

Hinein in eine Welt,  
die ein wenig durcheinander scheint,  
hinein in eine Welt,  
wo Menschen im Dunkeln sitzen,  
hinein in eine Welt,  
in der die Kreuze von Leid und Tod erzählen.  
Ist es Blut, das die Menschen beschmutzt  
Oder Liebe,  
die doch da und dort noch Menschen anrührt?  
Das Licht zieht sie an,  
holt sie aus der Unkenntlichkeit heraus,  
das Kind fasziniert,  
das Kind weckt Aufmerksamkeit.

## Gottes Einfall

Einfall Gottes  
Hinein in diese Welt.  
Der himmlische Glanz  
bleibt nicht länger aussen vor,  
durchschneidet die Finsternis  
und das Kriegsgetümmel,  
lässt sich von Leid und Tod nicht abschrecken.  
Gott lässt sich nicht abschrecken  
Vom Menschsein.  
Sein Einfall:  
Menschwerdung,  
Seine Hoffnung:  
Neue Orientierung.  
Sein Wort:  
Gott ist hier bei uns.

## Mein Einfall:

Wenn Gott Mensch wird,  
will ich IHN im Menschen suchen.  
ER ist nicht mehr fern.  
Mein Gott, was für ein Einfall!  
Du - ein Mensch!  
Du - mein Bruder!  
Du - mein Licht und mein Heil!

Monika Dittmann



## Liebe Schwestern,

## Liebe Brüder,

## Liebe Jugendliche,

## Liebe Kinder,

Wir teilen gemeinsam diese Hoffnungen, diese Jahre aber noch stärker, dass ein Licht in unsere Welt, in unsere Familie und unsere Umwelt einbricht. Dass die Welt endlich Frieden bekommt. Dass allen Menschen ein sinnvolles, erfülltes Leben zuteilwird; dass die Macht des Bösen in der Welt gebrochen wird. Dass die Coronapandemie endlich vorbei ist, damit ein normales Leben gelebt werden kann! Das sind ja wirklich unsere Hoffnungen. Das ist es, was wir von Gott erwarten! An Weihnachten scheint die Sehnsucht noch grösser zu sein! Das zeigt den inneren grossen Glauben in vielen von uns daran, dass nur Gott diese Hoffnungen erfüllen kann.

An Weihnachten bricht Gott nämlich in die Welt hinein: Hinein in eine Welt, die ein wenig durcheinander scheint, Hinein in eine Welt, wo Menschen im Dunkeln sitzen, hinein in eine Welt, in der die Kreuze von Leid und Tod erzählen.

Gott bricht in diese Welt ein, um unser Leben mitzuteilen, um sich mit uns einzusetzen, damit unsere Hoffnungen zur Erfüllung kommen können. Gott lässt sich nicht abschrecken vom Menschsein. Er bricht ein als Kind. Das Kind verkörpert zugleich die *Kräfte*, mit deren Hilfe solche Hoffnungen erfüllt werden sollen! Es verkörpert nicht Macht oder Durchsetzungsvermögen. Es verkörpert eher die Kräfte der Menschlichkeit, der Liebe und des Vertrauens. So lehrt es uns, wie wir über diese Grenzen und die Krise der Welt hinausschreiten können. Wenn wir das Kind verehren wie die Weisen, dann möge etwas auf uns überspringen: etwas von seiner Faszinationskraft, die uns anzieht; etwas von seiner Liebe, die uns menschlicher macht und die Massstäbe unseres Umgangs miteinander zurechtrückt. Wir werden mit Demut die Kräfte der Menschlichkeit, der Liebe und des Vertrauens verkörpern. So werden wir wirklich gewürdigt, in Gemeinschaft mit Gott und miteinander zu treten. Das erhebt uns über unsere menschliche Kleinheit. Jedem Menschen wird damit eine unendliche Würde, ein unermesslicher Wert gegeben! Zusammen mit Gott und miteinander können wir den Frieden schaffen, die Krisen in den Familien sowie in der ganzen Welt besiegen.

Dann ist wirklich Weihnachten in mir, in dir, in unseren Familien, in der Welt. Dieses Weihnachten wünschen euch von ganzem Herzen

**Abbé André R. Ouédraogo  
und das Seelsorgeteam**



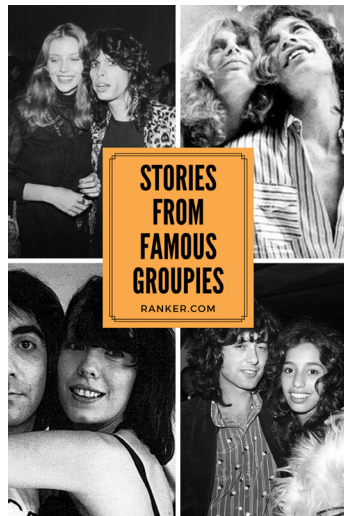
## WELCHEM STERN FOLGEN WIR?

In der heutigen von sozialen Netzwerken und virtuellen Aktivitäten geprägten Zeit hat diese Frage eine andere Bedeutung erhalten, als sie noch vor 20 oder gar 100 Jahren hatte. Wenn man heute gefragt wird «Welchem Stern, welchem Star folgst du?», meint man damit meistens unsere Aktivitäten auf Instagram oder anderen Netzwerken. Und tatsächlich haben viele Stars zum Teil Millionen von



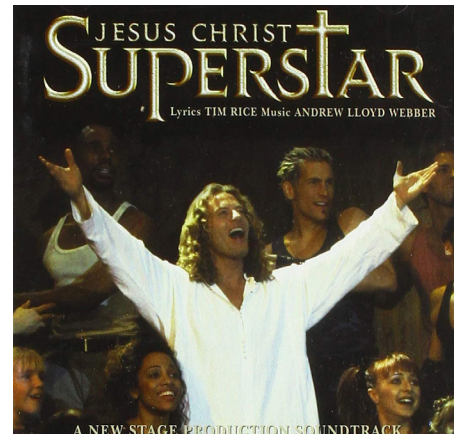
Platz 1 ist.

Aber es gibt nicht nur virtuelle Follower. Einige sind von ihren Idolen so fasziniert, dass sie ihr eigenes Leben aufgeben, um ihrem Star zu Diensten zu sein. Dieses Phänomen heisst Groupie. Das Wort habe ich zum ersten Mal in einem Film oder einer Fernsehserie gehört und konnte fast nicht glauben, dass es keine Erfindung von Hollywood, sondern Wirklichkeit ist. So ist es aber. Und es gibt sogar Bücher, Filme und Lieder über Groupies. Einige von ihnen habt ihr bestimmt schon gehört, denn sie werden von weltberühmten Bands und Sängern gesungen, wie z. B. «Ruby Tuesday» von den Rolling Stones oder «Groupie Love» von Lana Del Rey.



Ich weiss nicht, ob jemand von euch die Erfahrung eines Groupies machte, aber bestimmt gibt es Stars auf Facebook oder Instagram, die wir mögen und denen wir folgen. Und es gibt noch einen Stern, den wir alle abonniert haben. Er heisst Jesus Christus. Wir abonnierten ihn bei unserer Taufe. Seitdem gehören wir zu seinen Followern. Seine Bilder sprechen uns an, wir lesen und hören seine Botschaften, mit je unterschiedlicher Begeisterung und Reaktion darauf: «Like», «Dislike», «Böse», «Lustig», «Traurig». Nur äussern sich unsere Emotionen nicht in den Smilies, sondern in unserem Verhalten der Gemeinde der Follower Jesu, der Kirche gegenüber: wir gehen oft in die Kirche oder wir meiden sie, manche treten sogar aus und schliessen sich einem anderen Star an.

Ist Jesus im Endeffekt also nur einer von diesen Stars, die ebenfalls Millionen von Followern vorweisen können? Ich denke, unser Star hat seinen Nachfolgern um einiges mehr zu bieten als alle Stars auf Facebook und Instagram zusammen. Denn im Unterschied zu ihnen allen kennt er einen jeden seiner Nachfolger beim Namen und nimmt an ihrem Leben teil. Das wird besonders deutlich, wenn wir durch die Momente der Dunkelheit hindurchgehen müssen. Da erweist sich Jesus als echter Stern, der in der Dunkelheit leuchtet und sie erhellt, der uns den Weg weist. Denn er hat immer Zeit für uns, man kann mit ihm reden, wann immer man will. Und er hat etwas vollbracht, was kein Star für seine



Fans, Follower oder Groupies je gemacht hat oder machen würde: er hat für uns alle sein Leben hingegeben. Das kann man von keinem anderen Star sagen, egal wie viele Millionen Follower er hat. Jesus ist nicht etwa ein Superstar, weil er am meisten Follower weltweit hat oder weil er länger auf der Bühne ist. Jesus ist ein Superstar auch nicht deswegen, weil die Rockoper über ihn «Jesus Christ Superstar» heisst. Jesus ist ein Superstar, weil unter all diesen Irrlichtern, welche die Bezeichnung «Star» für sich beanspruchen, er der einzig wahre Stern ist, eine Sonne, die wirklich Wärme und Licht schenkt.

Abbé Nazar Zatorskyy



### Fortsetzung von Seite 4 der November-Ausgabe

Im Rahmen der zweisprachigen Amtseinführung vom 10. Oktober richtete **Pfarrratspräsidentin Elsbeth Fiedler** im Namen der beiden Pfarreien ein Wort an unseren neuen Pfarrmoderator und die Anwesenden. Es wird hier allen zugänglich gemacht:

Hochwürdiger Herr Dekan,  
geschätzte Seelsorgerinnen und Seelsorger,  
lieber André,  
liebe Pfarreiangehörige von Gurmels und Murten,  
verehrte Gäste,  
Mesdames et Messieurs



Mit den Zusammenschlüssen von Pfarreien zu Seelsorgeeinheiten sind nicht nur geographische, sondern ebenfalls organisatorische Änderungen in der Pfarreilandschaft des Kantons Freiburg eingetreten. Während früher der Priester die Pfarrei geleitet hat, steht er nun an der Spitze der Seelsorgeeinheit.

Die vorher unabhängigen Pfarreien von Gurmels und Murten blieben von dieser

Entwicklung nicht verschont und wurden durch Dekret von Bischof Charles Morerod zur Seelsorgeeinheit St. Urban zusammengeführt.

Vor einem Jahr wurde dazu Abbé André Ouédraogo als Pfarradministrator in den Pfarreien St. German Gurmels und St. Mauritius Murten eingesetzt. Heute nun erfolgte die Amtseinsetzung als Pfarrmoderator der Seelsorgeeinheit St. Urban.

Im Namen der Pfarreien von Gurmels und Murten überbringe ich dir, Abbé André, die Glückwünsche der Seelsorgeeinheit St. Urban zu dieser Ernennung.

Lieber André,

St. Urban hat mit dir einen Seelsorger, wie er im Bilderbuch steht, bekommen, was uns von ganzem Herzen erfreut. Neben deiner überzeugenden seelsorgerischen Tätigkeit für uns sind für dich Herausforderungen hinzugekommen. Du bist nun zum Brückenbauer zwischen Gurmels und Murten geworden. Zwei Pfarreien, die vorher von geistlicher wie auch von weltlicher Seite relativ unabhängig waren, müssen sich jetzt finden, um am Schluss eine Einheit zu bilden.

Diesen Weg zu beschreiten, wird vermutlich beschwerlich und am Anfang voller Hindernisse und Hürden sein, denn – wie du in der Zwischenzeit gemerkt hast – können Gurmels und Murten nicht unterschiedlicher sein. Während Gurmels regional eine sprachliche Einheit mit wenig Gemeinden bildet, hat Murten viele Gesichter. Wir Katholiken bilden in und um Murten eine konfessionelle Minderheit. An dieser Stelle möchte ich dir auch ganz besonders den Vully ans Herz legen, der als mehrheitlich französischsprachender Teil eine Minderheit in der Pfarrei Murten ist. Es ist von grosser Bedeutung, dass der Vully nicht zu Lasten des deutschsprachenden Teils der Seelsorgeeinheit vernachlässigt wird.

### Suite de la page 4 du numéro de novembre

Pendant la messe de l'installation bilingue du nouveau curé modérateur (le 10 octobre), **la présidente du Conseil paroissial, Elsbeth Fiedler**, s'est adressée à lui et aux présents au nom des deux paroisses. Lets mots sont mis à la disposition de tous ici:

Gurmels und Murten hatten aber nicht nur die Gelegenheit, dich kennenzulernen. Wir arbeiten bereits eng mit dir zusammen, und wir wissen, dass du, gelenkt von Gottes Hand, über die Weisheit und Weitsicht verfügst, um die Brücke nicht nur zwischen zwei Pfarreien zu schlagen, sondern auch zwischen den Romands und den Alémaniques.

*Au cours de l'année écoulée, nous avons fait l'expérience que tu es un pasteur qui affirme sa vie et qui proclame joyeusement sa foi. Nous apprécions ta participation à la vie publique, ta nature fraternelle et ta lutte pour trouver de bonnes solutions afin que personne ne se sente lésé.*

*Nous te remercions sincèrement pour tes initiatives, ton ouverture et ton accompagnement pastoral et souhaitons que nous travaillions tous et toutes pour notre paroisse avec le même esprit de respect et de confiance.*

Heinz Prangels wurde 1931 in Köln geboren und ist von Geburt an spastisch gelähmt (Morbus Little). Er beschäftigt sich mit pädagogischen, philosophischen und theologischen Fragen sowie mit Behindertenproblemen. Ich habe unsere speziellen Wünsche einem Segensspruch von ihm entnommen:

Der HERR schenke dir seine Gnade und Kraft, auf dass dein Mut erstarke und deine Seele nicht zage.

Der HERR schenke dir die Fülle seines lebendig machenden Geistes, auf dass du durch diesen Geist der dir nun anvertrauten Herde den Weg weisen kannst und ihr ein guter Hirte bist.

Der HERR schenke dir innere Ruhe und Beständigkeit, auf dass Friede und Freude in deiner Herde einkehre.

Der HERR schenke dir auch die nötige Ruhe und Stille, auf dass du im Gebet neue Kräfte sammeln kannst.

Der HERR schenke dir Vertrauen in seine Allmacht, auf dass dein Glaube wachse und deine Hoffnung sich mehre.

Der HERR umschliesse dich mit dem Mantel seiner Liebe, auf dass du dich bei ihm und in ihm geborgen fühlst.

Der HERR schenke dir Gesundheit und Heil, auf dass du die Bürde deines Amtes tragen kannst.

Der HERR schenke dir die Fülle seines Segens an jedem deiner Tage und auf allen deinen Wegen.

Ich danke der Pfarrei Gurmels herzlich für die Organisation dieser Amtseinsetzung und lade Sie alle, in unserem Namen, herzlich zum anschließenden Apéro in der Pfarrschür ein.



Am Ende der Feier richtete **Pfarrmoderator Abbé André R. Ouédraogo** selbst ein Wort an die Anwesenden, das von allen mit einem kräftigen Applaus angenommen worden ist.

A la fin de la célébration, le curé modérateur, l'**Abbé André R. Ouédraogo**, s'est adressé lui-même aux personnes présentes, ce qui a été accueilli par tous avec des applaudissements chaleureux.

Bien-aimés de Dieu,  
Meine Lieben,

Ainsi est installé votre Curé Modérateur.



Die Aufgabe eines Moderators ist aus der lateinischen Wortbedeutung eine Person, die etwas lenkt, leitet oder regiert.

Und darin sehe ich meine Aufgabe und meine Berufung: jedoch nicht im Regieren, aber viel eher im Lenken und im Leiten des komplexen Pfarregefüges.

Wir alle haben Talk-Shows gesehen und wissen, worin die Aufgabe eines Talk-Show-Moderators besteht: nicht so sehr darin, seine eigene

Meinung durchzusetzen, sondern vielmehr darin, dass alle seine Gäste zu Wort kommen, indem er den Eifer und Wortüberfluss der redseligen Gäste mässigt und die anderen, die Wortscheuen, zu Wort kommen lässt.

Es geht nicht darum, dass nur diejenigen die grösste Aufmerksamkeit und das grösste Gewicht bekommen, die den persönlichen Überzeugungen des Moderators entsprechen, sondern dass alle die Möglichkeit haben, sich zu äussern, auch wenn sie vielleicht eine ganz andere Meinung vertreten als der Moderator; dass alle gleich behandelt werden, dass alle sich geachtet und geschätzt fühlen.

So will ich meine Verantwortung als Pfarrmoderator wahrnehmen und gestalten: primär als einer, der euch zuhört, der euch zu Wort kommen lässt, der euch allen die Möglichkeit zur Entfaltung sichert. Damit sich niemand be-

nachteiligt oder unbeachtet fühlt, damit alle die gleichen Chancen und Möglichkeiten haben, damit alle Stimmen bei mir ein offenes Ohr finden.

Ich bin aber nicht nur Pfarrmoderator, sondern ganz einfach Euer Pfarrer und Euer Seelsorger, ein Bruder, ein Freund. Ja richtig, ich möchte für Euch und Eure Seelen da sein. Euch helfen, wenn ihr Probleme habt und versuchen, mit Euch gemeinsam eine lebendige Gemeinschaft aufzubauen, mit Euch den Weg des Glaubens und der Liebe zu gehen. Dazu benötige ich Gottes Hilfe.

Bien-aimés de Dieu,  
Paraphrasant un illustre (Saint Augustin), je voudrais vous dire:

Pour vous je suis Curé Modérateur mais avant tout prêtre. Avec vous je suis et demeure chrétien et un frère et un ami, pour partager vos joies, votre foi, vos espoirs, votre espérance et vos peines, pour écouter et sentir, pour stimuler et encourager toute femme et tout homme sans distinction de confession, de conviction ou un peu distant(e) de l'Église.

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,  
Liebe Mitglieder der Pfarreiräte von Murten und Gurmels,  
Liebe Mitglieder der Pastoralgruppen,  
Liebe Seelsorgende,  
Liebe Kantoren/innen, liebe Organisten/innen,  
Liebe Sekretärinnen, Sakristanen und Sakristaninnen,  
Minis, Lektoren/innen, Haushälterinnen,  
die ihr mit uns arbeitet.

Ich habe grossen Respekt vor dieser neuen Aufgabe und bin weiterhin tatkräftig auf Eure wertvolle Mitarbeit und Hilfe angewiesen. Ich danke Euch, dass Ihr mich bereits in dieser kurzen Zeit so sehr unterstützt habt und mich in Euren Pfarreien so herzlich aufgenommen habt.

Je dis ma gratitude profonde à l'Évêque Charles, à Marianne Pohl-Henzen, à Ludovic Nobel pour la confiance et surtout pour le soutien aujourd'hui et à venir.

Merci!



## LE CHEMIN VERS BETHLÉEM

Être ou remettre en chemin. Une image ou une réalité de la vie de la Bible. L'histoire plus connue de la Bible est probablement celle de Marie et Joseph. L'histoire de Noël.

Marie et Joseph ont commencé eux-mêmes un chemin. Un chemin commun, mais surtout un chemin commun avec Dieu. Tous deux ont entendu la parole de Dieu par des messagers et se sont embarqués avec confiance sur ce chemin. Dieu a prévu quelque chose pour eux, même quelque chose de grand. Ce n'est pas un chemin facile. Mais Dieu leur répète à tous deux: «**N'ayez pas peur!**» Une promesse qui s'applique aussi à nous, sur notre chemin avec Dieu et vers Dieu.

Dans la Bible, nous lisons que Marie et Joseph sont partis se faire recenser dans leur ville natale de Nazareth (Lc 2, 1-4). Mais comme il n'y avait de place dans aucune auberge, Jésus est né à Bethléem «en chemin», pour ainsi dire, et a été couché dans une crèche. - À Bethléem, la «maison du pain», naît l'enfant que nous reconnaissons aujourd'hui dans le petit morceau de pain. Nous lui donnons une place en nous, encore et encore, dans la communion.

Des bergers ont été placés à proximité dans le champ. L'ange leur est apparu à eux aussi. Il leur a montré le chemin - ils ont été les premiers à pouvoir adorer Jésus, en tant que roi nouveau-né. Ils se sont hâtés de prendre le chemin du retour et ont raconté ce qu'ils ont vécu à tout le monde. Ils ont raconté le miracle qui s'était passé et ce qu'ils avaient entendu dire de cet enfant par l'ange.

D'autres personnages se sont également rendus à Bethléem: des astrologues venus d'Orient. Ils sont venus

rendre hommage au roi nouveau-né. Une étoile leur a montré le chemin. Cette étoile a déclenché la joie - elle peut aussi déclencher la joie en nous. Une étoile - une «star» de notre foi (Mt 2, 1-12). Nous pouvons la suivre.

Mais on n'en est pas resté à la joie! Le chemin vers l'exil, la fuite en Égypte, fait également partie de Noël. Marie, Joseph et l'enfant Jésus: une famille de réfugiés au Moyen-Orient. Comme cela nous semble familier aujourd'hui! C'est un élément de Noël (Mt 2, 13-15).

Lorsque nous célébrons Noël et le petit enfant de l'étable, et que nous reconnaissons encore aujourd'hui dans le pain, l'enfant de Bethléem, la lumière qui émane de lui peut se répandre en nous. Nous ne devons pas avoir peur, comme l'ange l'a dit à Marie, Joseph et tous les autres personnages de l'histoire de Noël. **N'ayons pas peur** - Dieu est avec nous! C'est la signification du nom «**Emmanuel**»: Dieu est avec nous. Il est à nos côtés sur tous les chemins que nous parcourons dans la foi et la confiance. Osons le faire à chaque étape de notre chemin de vie, sans avoir peur.

Fabian Hucht



In neuen Kirchenjahr werden uns in der Liturgie viele Texte aus dem Lukasevangelium begegnen und begleiten. Drum lade ich Sie in diesen adventlichen Tagen herzlich ein, gemeinsam das Lukasevangelium ganz vorne aufzuschlagen. Gehen wir auf Tuchfühlung mit den Engeln, die am Anfang einer grossen Geschichte stehen!

### Ein Engel auf Besuch (Lk 1,1-25)

Donnerstag 2. Dezember 2021, Kirchensäali Kerzers, 19.30 bis 21.00 Uhr

### Das Lied der Engel (Lk 2,8-20)

Donnerstag 9. Dezember 2021, Pfarrhaussaal Murten, 19.30 bis 21.00 Uhr

**Anmeldung:** Bis jeweils am Montag vor der Veranstaltung, [rita.puerro@pfarrei-murten.ch](mailto:rita.puerro@pfarrei-murten.ch) ☎ 026 672 90 23.

**Mitbringen:** Maske, Bibel, persönliches Getränk.

**Bemerkung:** Falls ein **COVID-Zertifikat** vorhanden ist, bringen Sie dieses bitte mit, und wir sehen dann vor Ort und diskret, ob wir den Abend doch ohne Masken und Abstand durchführen können.

Rita Pürro Spengler

# JAHR DES HL. JOSEF

## JOSEF UND SEINE ENGEL

In der Adventszeit tauchen wieder überall Engel auf: In den Schaufenstern, den geschmückten Hauseingängen und Gärten, auch am Tresen bei Banken und Versicherungen sitzen diese kleinen, niedlichen und irgendwie harmlosen Wesen da und versuchen, gute Stimmung zu verbreiten. Sie lächeln uns freundlich, pausbacken und wohlwollend zu. Himmlisch!

Da kann es uns schon schwerfallen, uns an ihre biblischen «Vorfahren» zu erinnern. Denn so niedlich und süss sind diese ganz und gar nicht, auch nicht in der Vorweihnachtszeit.

Die biblischen Engel bringen so manches Leben und manchen Plan durcheinander.

Wie war das mit Josef und seinen Engeln? Der Evangelist Lukas, dessen Texte wir im neuen Kirchenjahr nun wieder öfter hören werden, der erzählt von vielen Engeln, die im Gespräch sind: mit Maria, Zacharias, den Hirten. Und mit Josef? Nein, der spielt hier keine grosse Rolle. Der Evangelist Matthäus jedoch zeichnet uns einen Josef, dessen Lebensplan ins Wanken gerät, der in der Krise eine einsame Entscheidung trifft und genau da umgestimmt wird von einem Engel. Als Josef beschliesst, seine Verlobte, die offenbar von einem anderen Mann ein Kind unter dem Herzen trägt, ohne Aufsehen und Vorwürfe aus ihrer Verbindung zu entlassen, da stellt sich ihm ein Engel in den Weg. Der zeigt ihm eine ganz andere Perspektive auf:

*Hier ist was Grösseres im Gange und dazu braucht es dich, Josef, mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Kraft, auch wenn's unbequem wird. Bleib bei Maria und diesem Kind, dem du den Namen «Gott rettet» geben wirst. Denn dieses Kind, das ihr gemeinsam aufziehen werdet, ist Kind Gottes und wird Gottes geliebtes Volk retten aus Unterdrückung und Unheil!*



Was für eine Ansage, und was für einen eindrucksvollen und vertrauensvollen Engel stelle ich mir da vor, der mit ruhigem, klarem, ernstem und doch zärtlichem Blick diese Botschaft einleitet mit: *Fürchte dich nicht. Erschrecke nicht, wenn die Kraft Gottes in dein Leben tritt und es verändert.* Josef vertraut, fürchtet sich nicht und wird weitere Male vom Engel besucht und auf den richtigen, den lebensrettenden Weg gebracht. Josef bringt seine Familie in Sicherheit vor dem Mächtigen, der seine Macht stürzen sieht angesichts dieses «Gott rettet»-Kindes.

Weite Wege, ja beschwerliche Umwege sind zu gehen und Josef findet die neue Heimat erst, wenn diese Gefahr nicht mehr besteht und das Kind und mit ihm die ganz andere Gerechtigkeit Gottes auf sicherem Boden wachsen kann.

Lasst uns den Engeln in den Vorgärten und Schaufenstern zuzwinkern und zuflüstern: Ihr seid gut getarnt, doch wir wissen, dass ihr zu Erstaunlichem fähig seid. Einen Gruss von Josef!

Rita Pürro Spengler

## ABSCHLUSS DES JOSEFSJAHRES FIN DE L'ANNÉE SAINT-JOSEPH

Ein Jahr lang hat uns der Hl. Josef in der Weltkirche begleitet. Am 8. Dezember endet das von Papst Franziskus ausgerufene Josefsjahr. Wir feiern diesen Abschluss im **Festgottesdienst** zum Hochfest der Unbefleckten Empfängnis Mariens um 18.15 Uhr in der Pfarrkirche Murten.

DEZ  
Mi  
8  
18.15  
Murten

Pendant un an, saint Joseph nous a accompagnés dans l'Église universelle. Le 8 décembre, l'année Saint-Joseph, proclamée par le pape François, se termine. Nous célébrerons cette fin lors de la **messe festive** au jour de la solennité de l'Immaculée Conception de la Vierge Marie à 18h15 en l'église paroissiale de Morat.

DÉC  
Mer  
8  
18.15  
Morat

## STERNSINGEN 2022

Die **Aktion Sternsingen** in der Schweiz ist eine vom katholischen Hilfswerk **missio** koordinierte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Die Pfarrei Murten beteiligt sich auch im kommenden Jahr an der Aktion Sternsingen. Das Sternsingen ist ein international verbreitetes Brauchtum und hat seinen Ursprung in den Alpenländern.

Am **15. Januar** verkünden Sternsinger die frohe und befreiende Weihnachtsbotschaft, segnen Ihre Wohnung und sammeln Geld für Kinder in Afrika, deren Gesundheit bedroht ist. Mit der Spende unterstützen Sie Projekte der Aktion Sternsingen in Ghana, im Südsudan und in Ägypten, die Kindern, die einen Unfall hatten oder krank sind, medizinische Hilfe leisten.

**Die Sternsinger besuchen Sie gerne!**

Bitte melden Sie sich für den Besuch **bis am 10. Januar** an, bei Lukas Hendry: [lukas.hendry@pfarrei-murten.ch](mailto:lukas.hendry@pfarrei-murten.ch) ☎ 079 733 57 79



JAN  
Sa  
15

## LES CHANTEURS À L'ÉTOILE SE METTENT EN ROUTE

Des groupes d'enfants, déguisés en Rois mages, se rendront dans les maisons de notre paroisse l'après-midi du **samedi 15 janvier 2022** pour y apporter la bénédiction de Noël et récolter de l'argent en faveur de projets soutenus par **Missio-Enfance**.

Si vous souhaitez que les enfants passent chez vous appelez-nous **jusqu'au 10 janvier**: [elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch](mailto:elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch) ou au secrétariat ☎ 026 672 90 20



## DOSSIER AUGUSTINUSWERK

Aus dem Inhalt Dezember 2021: **Zur Bibel:** Das Kind und die Viper (Jesaja 11,1-9) • **Hallo, Herr Pfarrer:** Gott fürchten? • **Dossier:** Anpassung der Kirche an heutige Verhältnisse (Synode 2021-2023) • **Beten im Alltag:** Kommet, ihr Hirten  
Das Dossier liegt für Interessierte in unseren Kirchen von Murten und Kerzers auf und kann dort gratis mitgenommen werden. Ab dem 15. jeden Monats kann es zusätzlich auf der Webseite [deutsch.st-augustin.ch/pfarrblatt](http://deutsch.st-augustin.ch/pfarrblatt) abgerufen werden.

# ADVENTSFENSTER

## EIN PROJEKT FÜR DIE GANZE FAMILIE

Während der Adventszeit wird **jeden Tag um 18 Uhr** ein Fenster neu «geöffnet». Das Fenster sollte dann weiter jeden Abend bis am 24. Dezember beleuchtet bleiben. Gerne können Sie andere einladen, das Fenster am Eröffnungsabend betrachten zu kommen. Es laden ein:

UN PROJET EN FAMILIE

# LES FENÊTRES DE L'AVEÏT

Pendant tout le temps de l'Avent nous ouvrons **chaque soir à 18 heures** une nouvelle fenêtre. La fenêtre restera illuminée chaque soir jusqu'au 24 décembre. Vous pouvez convier d'autres personnes à l'ouverture officielle de la première fenêtre. Les organisateurs:

<b>1.</b> CLAROladen <b>Hauptgasse 16</b> Murten	<b>2.</b> Birthe Lehmann <b>Rue de l'Hôpital 27</b> Meyriez	<b>3.</b> Familie Matter <b>Paganaweg 12</b> Murten	<b>4.</b> Galerie Pellegrini <b>Deutsche Kirchgasse 31</b> Murten	
<b>6.</b> Christine Buri <b>Löwenberg 7</b> Murten	<b>7.</b> Familie Habich-Ambühler <b>Merlachfeld 140</b> Murten	<b>8.</b> Brigitte und Antonia Schwab <b>St. Jean 4</b> Meyriez	<b>9.</b> Barbara Schellhammer mit g <sup>H</sup> -SchülerInnen <b>Ref. Kirchgemeindehaus</b> Murten	<b>10.</b> Familie Goldbeck <b>Louis d'Affry Weg 7b</b> Murten
<b>11.</b> Familie Dengjel <b>Pra Collomb 16</b> Murten	<b>12.</b> Familie Oppliger <b>Meylandstrasse 20</b> Murten			<b>15.</b> Isabelle Fürst Leu & Martin Fürst <b>Merlachfeld 170</b> Murten
<b>16.</b> Monika Pionczewski mit einer Klasse der OS <b>Meylandstrasse 19 (Minisaal)</b> Murten	<b>17.</b> Franziska Kaderli-Steiger <b>Scheuernstrasse 18</b> Murten	<b>18.</b> Familie Franke <b>Merlachfeld 57</b> Murten	<b>19.</b> Familie Calislar <b>Deutsche Kirchgasse 11</b> Murten	
<b>21.</b> Guido und Lena Kaufmann <b>Merlachfeld 152</b> Murten	<b>22.</b> Familie Fredrich <b>Lausannestrasse 39</b> Meyriez		<b>24.</b> Französische Kirche <b>Französische Kirchgasse 16</b> Murten	

## MIT ENGELN UND STERNEN

### ADVENT 2021 IN DER PFARREI MURTEN

Engel und Sterne rücken in der Adventszeit wieder stärker in unseren Blick. Engel als Hoffnungsträger, Beschützer und Überbringer von Botschaften. Sterne als Wunschträger und Navigationshilfe im Alltag und in der Nacht. Die Adventszeit lädt uns ein, uns von den Engeln und Sternen in unserem Leben leiten zu lassen. Die Pastoralgruppe Murten spricht mit dem Weg «Mit Engeln und Sternen» Erwachsene und Kinder an. Interaktionen, Geschichten und besinnliche Texte in und um die Kirche Murten laden zur Begegnung mit Engeln und Sternen ein. Bei beiden Themen gibt es auch etwas zum Mitnehmen für die adventliche Stimmung zuhause.



**Engel im Advent: vom 28. November - 11. Dezember**  
Start bei der Vitrine vor dem Pfarrhaus.

**Sterne im Advent: vom 12. Dezember - 26. Dezember**  
Start beim Eingang zum Törlplatz, beim reflektierenden Stern.

Jeweils **von 8 bis 20 Uhr** (ausgenommen während den Gottesdienstzeiten)

Die Pastoralgruppe Murten

## NIKOLAUSFEIER



Du guter alter Nikolaus,  
du Freund der Kinder nah und fern,  
'leer' Deinen Sack heut' bei uns aus,  
wir alle haben dich so gern.

Wir freuen uns, wenn Du uns besuchst  
am: **Mittwoch, 1. Dezember um 18 Uhr** in  
der kath. Kirche Murten.  
Für diese kleine Feier für Kinder mit ihren  
Eltern und/oder Grosseltern besteht Zertifikats-  
pflicht.

Im Anschluss an die Feier  
gibt es einen warmen  
Tee und Kleinigkeiten  
zum Naschen. Und natürlich bringt der Niko-  
laus jedem Kind ein Säckli!



Das Fiire-Team:

Tiziana Volken, Monika Pionczewski  
Nadine Calislar und Lukas Hendry



# FRAUENTREFF KERZERS



Der letzte Frauentreff 2021 wird mit einer kurzen **Adventsandacht** in der Kirche beginnen, anschliessend sind alle zur **Adventsfeier mit Chlousehöck** im Kirchensääli eingeladen. Dazu wird das COVID-Zertifikat benötigt.

Am 4. Januar 2022 starten wir ins neue Jahr und planen für die nächsten zwölf Monate. Neumitglieder sind immer herzlich willkommen!



DEZ  
Di  
7  
13.30

**Fränzi Baechler**

Leiterin des Frauentreffs Kerzers  
Kontakt und Anmeldung für Neumitglieder:  
☎ 031 755 50 76

# BUSSFEIER IM ADVENT «DICH ERSEHNEN WIR»



«Zuwendung»,  
Johanna Kirsch, 2018

Die Adventszeit ist eine Zeit des sehn-suchtsvollen Wartens auf das Kommen Jesu Christi. In dieser Sehnsucht steckt immer ein Wunsch nach Veränderung, nach Besserung, nach einem neuen Anstoss in unserem Leben. Dieses sehn-suchtsvolle Warten schwankt zwischen

Vorfreude und Verunsicherung - gerade in diesem zweiten Jahr der Corona-Pandemie. In der diesjährigen Bussfeier im Advent wollen wir uns Zeit nehmen und diesem sehn-suchtsvollen Warten nachspüren. Uns Gedanken machen, wie wir mit der gegebenen Situation umgehen und sie für uns fruchtbar machen können.

Herzliche Einladung zur Mitfeier in unseren Kirchen, zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest!

**Abbé Nazar Zatorsky und Fabian Hucht**

DEZ  
Mo  
13  
19.30  
Murten

DEZ  
Mi  
15  
19.30  
Kerzers

# ZUR ZERTIFIKATSPFLICHT AN WEIHNACHTEN



Wie Sie dem Gottesdienstplan auf der Rückseite entnehmen können, werden wir an den Weihnachtstagen Gottesdienste mit und ohne COVID-Zertifikatpflicht anbieten.

Wie bei allen Gottesdiensten **ohne Zertifikatpflicht** gilt: Begrenzung der Zahl der Mitfeiernden, Maskenpflicht, Abstand und Namensfassung (Tracing). Bitte melden Sie sich vorab (bis 23. Dezember) über unsere Webseite oder das Pfarreisekretariat zu diesen Gottesdiensten an, damit Sie nicht vergebens kommen. Vielen Dank!

**Das Seelsorgeteam**

# SUR L'OBLIGATION DE CERTIFICAT À NOËL



Comme vous pouvez le voir sur le calendrier des célébrations en dernière page, nous proposons des célébrations avec et sans le certificat COVID les jours de Noël.

Comme pour toutes les célébrations **sans obligation de certificat**, les dispositions suivantes s'appliquent: limitation du nombre de fidèles, obligation de masque, distance et enregistrement du nom (traçage). Veuillez vous inscrire à l'avance (avant le 23 décembre) à ces célébrations par notre site internet ou par le secrétariat de la paroisse afin de ne pas venir en vain. Merci beaucoup !

**L'équipe pastorale**

# WEIHNACHTSLIEDERSINGEN



Der Gemischte Chor **LA CAECILIA** lädt alle herzlich zum gemeinsamen Weihnachtsliedersingen in der Pfarrkirche ein.

Wer gerne möchte, ist bei den zwei vorhergehenden Proben herzlich willkommen. Diese finden jeweils am Dienstag, 7. und 14. Dezember um 19.30 Uhr im Pfarreisaal statt. Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit euch diesen Abend zu verbringen und vor allem auf das gemeinsame Singen der wunderschönen Lieder. Nach dem Anlass lädt der Chor zu Glühwein, Tee und Guetzli ein. Es gilt die Zertifikatpflicht.

Der Gemischte Chor **LA CAECILIA**  
und die Dirigentin **Maria Antonietta Mollica**

Für weitere Infos:  
**Antoinette Gummy**, Präsidentin: ☎ 079 629 96 10

DEZ  
Di  
21  
19.30

# Zäme Zmittag

Katholischer  
Pfarreisaal,  
Meylandstrasse



DEZ  
Fr  
10  
12.00

Hauptgericht, Dessert  
und Kaffee Fr. 10.-

**Ein motiviertes Team kocht gerne  
für Gäste ab 65**

**Abholdienst möglich**

**Anmeldung obligatorisch bis 7. Dezember**  
Kath. Pfarrei Murten, ☎ 026 672 90 20  
auch online: [www.zaemezmittag.ch](http://www.zaemezmittag.ch)

Das Kochteam freut sich darauf, Sie als Gäste unter Einhaltung der nötigen Corona-Vorschriften (**gedrucktes COVID-ZERTIFIKAT** und Maskenpflicht bis zum Sitzplatz) zu verwöhnen. Herzlich willkommen!



# CHANTER DES CHANTS DE NOËL



Le Chœur Mixte **LA CAECILIA** vous invite chaleureusement à chanter ensemble des chants de Noël dans notre belle église paroissiale. Qui le souhaite est bienvenu aux répétitions du 7 et 14 décembre à 19h30 pour répéter les chants avec nous dans la salle paroissiale. On se réjouit de chanter ensemble et de passer ce moment d'Avent en amitié avec vous. Après l'événement le chœur offre du vin chaud, du thé et des biscuits. Certificat obligatoire.

DEC  
MAR  
21  
19.30

Le Chœur Mixte **LA CAECILIA**  
et la directrice **Maria Antonietta Mollica**

Pour tout renseignement  
**Antoinette Gummy**, présidente: ☎ 079 629 96 10

## Fachstelle Katechese

### Feiern mit Jugendlichen

Am Mi., 19. Januar, von 13.30 - 18 Uhr findet die Weiterbildung zum Thema Jugendgottesdienste für Jugendarbeiter/-innen, Katechet/-innen und Interessierte im Forum des Bildungszentrum Burgbühl in St. Antoni statt. Eine Anmeldung ist bis zum 22. Dezember auf [www.kath-fr.ch/defka](http://www.kath-fr.ch/defka) oder via Mail an [defka@kath-fr.ch](mailto:defka@kath-fr.ch) möglich. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Fachstelle Jugendseelsorge organisiert.

### Impulsveranstaltung

Am Mi., 26. Januar, von 17-18 Uhr thematische Einführung, von 18.15 - 19 Uhr liturgische Feier zur Kampagne 2022 von Fastenaktion und Brot für alle an der Rue du temple in der Reformierten Kirche in Freiburg. Interessierte melden sich bis zum 5. Januar auf [www.kath-fr.ch/defka](http://www.kath-fr.ch/defka) oder via Mail an [defka@kath-fr.ch](mailto:defka@kath-fr.ch) an.

## Fachstelle Jugendseelsorge

### Nacht der Lichter mit Friedenslicht

Am So., 12. Dezember, ab 17 Uhr können Familien, Kinder, Jugendliche und Einzelpersonen in der Kirche St. Paul an der Route de la Heitera 13 in Freiburg die Nacht der Lichter feiern und das Friedenslicht an alle weitergeben. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.

### Ranftreffen

Am Wochenende vom 18. und 19. Dezember findet unter dem Motto «Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt» das Ranftreffen statt. Gruppen von Jugendlichen, beispielsweise Minis, Jubla, Firmlinge etc., können am Anlass in Flüeli Ranft teilnehmen und sich bei [corinne.zuercher@kath-fr.ch](mailto:corinne.zuercher@kath-fr.ch) anmelden. Die Teilnahme kostet ca. CHF 25-30.-, die Reise wird von Corinne Zürcher organisiert.

## Fachstelle Bildung und Begleitung

**Frauen z'Morge** am Di, 14. Dezember, ab 8.30 Uhr in der Kapelle, anschliessend im Bildungszentrum Burgbühl, 1713 St. Antoni. Unkostenbeitrag für das Frühstück CHF 12.-; Organisation und Information: [marie-pierre.boeni@kath-fr.ch](mailto:marie-pierre.boeni@kath-fr.ch)

Eine Schutzmaske ist mitzubringen.

### Impulsnachmittag

Am Mo., 17. Januar, von 14 bis 17 Uhr findet ein Impulsnachmittag zum Weltgebetstag 2022 statt. Bestandteil des Nachmittags sind das Kennenlernen der drei britischen Landesregionen England, Wales und Nordirland, die Vorbereitung der Liturgie zum Weltgebetstag 2022 und das Lernen der Lieder aus dieser. Eine Teilnahme am Kurs kostet CHF 15.-, eine Anmeldung ist bis zum 9. Januar an [kathrin.staniul@kath-fr.ch](mailto:kathrin.staniul@kath-fr.ch) möglich. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der Fachstelle Kirchenmusik durchgeführt.

## Adoray Freiburg

**Heilige Messe** am So., 5. Dezember, 19 Uhr, in der Pfarrkirche Schmitten.

**Adoray Lobpreisabend** am So., 12. und 19. Dezember, jeweils um 19.30 Uhr in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, Freiburg.

### Bistumsregionalleitung Deutschfreiburg

Kommunikation, Petra Perler,

Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg

☎ 026 426 34 18 [kommunikation@kath-fr.ch](mailto:kommunikation@kath-fr.ch)

## RANFTTREFFEN

### «ICH MACHE MIR DIE WELT, WIE SIE MIR GEFÄLLT»

«Stell dir vor, du weisst nicht, was morgen ist – und das macht dir nichts aus. Stell dir vor, die Welt um dich herum dreht sich und du entscheidest dich stillzustehen und dich umzusehen. Durchzuatmen. Dir die Freiheit zu nehmen zum Nachdenken. Neue Wege einzuschlagen. Oder auf dem Alten zu bleiben. Weil du es so willst. Das Ranfttreffen 2021 wird zu deiner Tankstelle für Kraft und Energie» – So das Organisationsteam des Ranfttreffens. Das erwartet Jugendliche aus der ganzen Schweiz, wenn der nationale Jubla-Verband zum traditionellen Ranfttreffen am 18./19. Dezember einlädt. In der Abenteuernacht wandern die Jugendlichen von Sarnen oder Sachseln aus nach Flüeli-Ranft. Dort findet eine Feier statt, bei der auch das Friedenslicht aus Bethlehem verteilt wird und anschliessend durch die Schweiz reist. Auf dem Weg werden Ateliers und Spiele angeboten, welche die Möglichkeit zum Austausch, Herumblödeln und Erfahren der Gemeinschaft bieten.

Interessierte Jugendliche (egal ob aus der Jubla oder nicht) aus der Region Freiburg können sich bei der Fachstelle Juseso (Mail: [corinne.zuercher@kath-fr.ch](mailto:corinne.zuercher@kath-fr.ch)) melden, um mit dem Car anzureisen.



## JUBLA ALS TEIL DER KIRCHE

Jungwacht Blauring ist aber nicht nur Teil der Kirche, wenn in der Adventszeit morgens um 3 Uhr eine Feier bei Bruder Klaus organisiert wird, sondern versteht sich selbst als konstanten Teil der katholischen Kirche. Dabei hat die Jubla aber, mit dem

Ziel, eine sinnvolle Freizeitaktivität für Kinder und Jugendliche zu bieten, auch ihren eigenen Schwerpunkt. Dieser wichtigen und zentralen Aufgabe widmen sich auch Jugendliche im deutschsprachigen Raum des Kantons Freiburg und leisten jährlich 41'500 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Der aus dem katholischen Milieu entstandene Verband ist inzwischen für alle Konfessionen und Religionen offen.

Der Spagat zwischen kirchlicher Zugehörigkeit und Offenheit für jegliche Konfessionen und Religionen ist ein Balanceakt, der immer wieder interessante und lehrreiche Gespräche hervorbringt. So hat die Jubla beispielsweise ihr Haltungspapier «Glauben leben» neu und klarer formuliert. Trotzdem hat sie eine spezielle Position innerhalb der Kirche – so dass teilweise sogar vergessen geht, dass sie Teil der Kirche ist. Beim Betrachten der gesamten Gesellschaft ist zu sehen, dass die institutionelle Identifikation mit der Kirche allgemein eher abnimmt. Die Bereitschaft der Jugendlichen, sich ehrenamtlich für die Jubla, und damit für die Kirche, zu engagieren, bleibt jedoch nach wie vor bestehen. Auch wenn sich einzelne Jugendliche, teils zu Recht, nicht mit dem Rest der Kirche identifizieren können, helfen sie mit, das Kerngeschäft der Jubla – sinnvolle Freizeitbeschäftigung – zu tragen. Sie leisten so einen grossen Teil der kirchlichen Jugendarbeit, den die Kirche in der Synode 72 fordert. So trägt die Jugend von heute einen grossen Teil, sowohl bewusst als auch unbewusst, der Kirche mit. Dies gilt es wertzuschätzen.

Die Jubla ist ein Erfolgsmodell. Gerade auch was Mitsprache und Mitbestimmen angeht. Wir Erwachsenen und wir als Kirche können hier vom Verband lernen und den Jugendlichen Vertrauen für ihre Arbeit, die nicht nur gut, sondern auch mit viel Herzblut und Engagement gemacht wird, schenken. Es überrascht nicht, dass sich die Jubla auf Bundesebene innerhalb der Kirche auch für die Gleichstellung der Geschlechter, Weiestände und Lebensformen einsetzt. Zusammen mit anderen kirchlichen Partnern ist sie Teil der «Allianz Gleichwürdig Katholisch».

Mehr zum Thema Jubla als Teil der Kirche:

[www.jubla.ch/mitglieder/themen/glauben-leben/](http://www.jubla.ch/mitglieder/themen/glauben-leben/)

Valentin Rudaz, Kantonspräses Jubla Freiburg

# GEBURTSTAGE • ANNIVERSAIRES

- 06.12** Madame Maria Grazia Maffia 90 ans  
Wilerweg 39, 3280 Morat
- 07.12.** Herr Hans Albrecht 75 Jahre  
Schützenmatt 27, 3280 Murten
- 09.12.** Herr Josef Näf 93 Jahre  
Prelhstrasse 21, 3280 Murten
- 12.12.** Madame Cécile Casutt-Dequeker 92 ans  
Engelhardstrasse 61, 3280 Morat
- 13.12.** Madame Ginette Rotzetter-Videt 90 ans  
Montessalet 6, 3280 Morat
- 24.12.** Madame Anunciada Rosa De Jesus 91 ans  
Route de la Gare 10, 1786 Sugiez
- 28.12.** Frau Martha Schnoz-Hofmann 98 Jahre  
Feld 23 B, 3207 Wileroltigen
- 31.12.** Herr Hans-Ulrich Amberg 85 Jahre  
Untere Längmatt 17, 3280 Murten

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen.

Nous félicitons les jubilaires et nous leur souhaitons la bénédiction de Dieu.

# BUCH DES LEBENS • LIVRE DE VIE

**Auf Christus getauft wurden •**

**Ont été baptisés en Christ**

(aktuell: <https://pfarrei-murten.ch/getauft/>)

Noah Messerli, Ittigen  
\* 13.06.2020 • ✠ 23.10.2021

Santiago Soares Rungweber, Morat  
\* 07.01.2020 • ✠ 31.10.2021

Melissa Correia Fernandes, Sugiez (Mont-Vully)  
\* 12.11.2017 • ✠ 13.11.2021

**In das Ewige Leben wurden geführt •**

**Ont été conduites à la Vie éternelle**

(aktuell: <https://pfarrei-murten.ch/verstorben/>)

Frau Rita Weber-Perler, Murten  
† 20.10.2021 • 90 Jahre

Frau Martina Frey-Wyrsch, Kerzers  
† 29.10.2021 • 58 Jahre

# KOLLEKTEN • COLLECTES

- 02./03.10.** missio (Ghana) 500.75
- 09.10.** Katholische Schulen in unserem Bistum • des écoles catholiques dans notre diocèse 83.95
- 16./17.10.** Stiftung der Jesuiten weltweit, Zürich • Fondation des jésuites dans le monde, Zurich 166.80
- 23./24.10.** missio (Weltmissionssonntag: Vietnam) • missio (Dimanche de la mission universelle: le Viêt Nam) 180.50
- 30./31.10.** Zugunsten der Verbreitung der Bibel, Biel • Société biblique suisse, Bienne 328.95

Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!

De tout cœur, un grand merci à tous les donateurs!

# KONTAKTE • CONTACTS

**Pfarreisekretariat • Secrétariat de la Paroisse**  
Stadtgraben 28, 3280 Murten-Morat

Jacqueline Brönnimann, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale  
Heidi Marro, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale  
☎ 026 672 90 20  
auf Deutsch: [sekretariat@pfarrei-murten.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-murten.ch)  
en français: [secretariat@paroisse-morat.ch](mailto:secretariat@paroisse-morat.ch)

## Öffnungszeiten • horaires d'ouverture

Di, Mi, Do	Mar, Mer, Jeu	8.30 – 11.30
Mo, Di, Mi	Lun, Mar, Mer	13.30 – 16.30
Fr	Ven	geschlossen • fermé

oder nach Vereinbarung • ou sur rendez-vous

**Priester • Prêtres**  
André R. Ouédraogo  
Pfarrmoderator •  
Curé modérateur  
☎ 077 506 48 70  
[andre.ouedraogo@pfarrei-murten.ch](mailto:andre.ouedraogo@pfarrei-murten.ch)

Nazar Zatorskyy  
Priester • Prêtre  
☎ 026 672 90 20  
[nazar.zatorskyy@pfarrei-murten.ch](mailto:nazar.zatorskyy@pfarrei-murten.ch)

Thomas Perler  
Pfarrer i.R. •  
prêtre retraité  
☎ 026 672 90 21

**Seelsorgende • Agents pastoraux laïques**

Dominik Hasler  
Jugendseelsorge •  
Pastorale des jeunes  
☎ 076 815 33 77

Lukas Hendry  
pastoraler Mitarbeiter  
☎ 026 672 90 27

Fabian Hucht  
pastoraler Mitarbeiter  
☎ 026 672 90 25

Elisabeth Peham  
Pastoralassistentin •  
Assistante pastorale  
☎ 026 672 90 24

Rita Pürro Spengler  
Pastoralassistentin  
☎ 026 672 90 23

**Spitalseelsorgerin HFR Murten-Meyriez • Aumonière HFR Morat-Meyriez**  
Noemi Honegger-Willauer  
☎ 076 493 24 64

**Missão Portuguesa**  
Daniele Colautti  
Padre  
Director da missão portuguesa  
☎ 026 426 34 40  
[missao.portuguesa@cath-fr.ch](mailto:missao.portuguesa@cath-fr.ch)

Edith Gregório dos Santos  
Assistente pastoral  
☎ 079 437 93 91

Albino Rodrigues de Azevedo, Comissão da comunidade portuguesa  
☎ 079 224 37 22

**Hauswart • Concierge**  
Miloš Knižacký  
☎ 079 826 96 71  
Werner Herren  
☎ 079 950 41 58

**Sakristei • Sacristie**  
Miloš Knižacký (Murten / Morat)  
☎ 079 826 96 71

Alda Gomes (Murten / Morat)  
☎ 026 673 02 61

Greg Martin (Aushilfe, Kerzers)

René Santschi (Aushilfe/Remplaçant, Murten / Morat)

Thomas Sigrist (Kerzers)  
☎ 031 755 70 26

Dora Wenger (Bellechasse)  
☎ 079 851 62 52

**Pfarreirat • Conseil paroissial**  
Präsidentin • Présidente

Elsbeth Fiedler Murten

Vizepräsident • Vice-président  
Walter Wüthrich Sugiez

**Weitere Mitglieder • autres membres**  
Gabriele Küng Murten  
Jacques Moser Murten  
Mathias Stauffacher Sugiez

**Pfarreiverwaltung • Administration**  
Zita Schroeter  
Barbara Tschan  
☎ 026 558 40 60  
Di-Fr | Mar-Ven  
9.30 - 12.00

**Büro • Bureau:** Meylandstr. 19, Murten  
**Postadresse • Adresse postale:** Stadtgraben 28, Murten  
[verwaltung@pfarrei-murten.ch](mailto:verwaltung@pfarrei-murten.ch)  
[administration@paroisse-morat.ch](mailto:administration@paroisse-morat.ch)

**Pastoralgruppen • Conseil de communauté**  
Claude Schreiber Murten  
☎ 021 691 11 68

Thomas Sigrist Kerzers  
☎ 031 755 70 26

Elisabeth Peham Vully-Morat  
☎ 026 672 90 24

**Kirchenmusik • Musique liturgique**  
Louis Absil  
Organiste à Murten-Morat et à Bellechasse  
☎ 0033 673 462 666

Dr. Wolfgang Sand  
Kirchenmusiker in Murten-Morat et organiste à Bellechasse  
☎ 0049 177 643 10 67

Silvia Werder  
Kirchenmusikerin in Kerzers  
☎ 031 755 65 27

**La Caecilia**  
Antoinette Gumy  
Präsidentin • Présidente  
(Proben: dienstags 19.30 Uhr  
Répétitions: mardi 19h30)  
☎ 026 670 44 03

Maria-Antonietta Mollica  
Chorleiterin • Directrice  
☎ 079 710 98 96

**Kantorengruppe und Ad-hoc-Chor zur musikalischen Gestaltung von Trauerfeiern • Chorale ad-hoc et musique aux funérailles**  
Zita Schroeter  
☎ 026 558 40 60  
Fabian Hucht  
☎ 026 672 90 25

**Kinderchor**  
Jessica Wüthrich  
(Proben: 14-täglich dienstags 15.30 Uhr im Pfarreisaal)  
☎ 079 746 26 00



www.pfarrei-murten.ch

Werktage in Murten • La Semaine à Morat

Di · Mar	9.30	◆ Eucharistiefeier, ohne anschl. Pfarreikaffee
Mi · Mer	9.30	◆ Eucharistiefeier (am 08.12. um 18.15)
Do · Jeu	8.30	◆ Shibashi Neueinsteiger werden gebeten, sich bei Rita Pürro Spengler vorab anzumelden.
	9.30	◆ Messe
Fr · Ven	18.15	◆ Messe (pas le 3. et 24.12.)

01.12.2021 Mittwoch · Mercredi

18.00 ◆ Murten  
 **ökumenischer Familiengottesdienst** zum Nikolausfest

03.12.2021 Freitag · Vendredi  
Herz-Jesu-Freitag · Vendredi du Sacré-Cœur

14.00 ◆◆ Murten Morat  
 **Eucharistiefeier für Senioren**, anschl. Adventsnachmittag  
**Messe pour les seniors**, suivie d'un après-midi en Avent


04.12.2021 Samstag · Samedi

18.15 ◆ Morat  
Messe dominicale anticipée (Messe fondée pour Ida Montani-Kuonen)

05.12.2021 2. Adventssonntag  
2<sup>e</sup> Dimanche de l'Avent

9.00 ◆ Kerzers Eucharistiefeier  
10.30 ◆ Murten Eucharistiefeier

07.12.2021 Dienstag · Mardi

13.30 ◆ Kerzers  
 Adventsandacht des Frauentreffs, anschl. Chlousehöck

08.12.2021 Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria  
Immaculée Conception de la Vierge Marie (Solennité)

18.15 ◆◆ Murten Morat  
**Festliche Eucharistiefeier** zum Abschluss des Josefsjahres  
**Messe festive** à la fin de l'année St-Joseph


10.12.2021 Freitag · Vendredi

7.00 ◆ Morat **Rorate** en français  
18.30 ◆◆ Murten Morat  
**Franz. Kirche:** «Licht und Klang», Taizégebet  
**Église française:** «Chant et Lumière», Prière de Taizé

11.12.2021 Samstag · Samedi

18.15 ◆ Murten Eucharistiefeier am Vorabend

12.12.2021 3. Adventssonntag - Gaudete  
3<sup>e</sup> Dimanche de l'Avent - Gaudete

8.30 ◆ Murten Morat  
 Missa em português (com as crianças do catecismo)  
9.00 ◆ Kerzers Eucharistiefeier  
10.30 ◆ Morat Messe

◆ deutsch ◆ français ◆ português ◆ andere/autres

 hier gilt die COVID-Zertifikatspflicht  
ici un certificat COVID est obligatoire

13.12.2021 Montag · Lundi

19.30 ◆ Murten **Bussfeier im Advent** «Dich ersehnen wir» (siehe S. 9)

15.12.2021 Mittwoch · Mercredi

19.30 ◆ Kerzers **Bussfeier im Advent** «Dich ersehnen wir» (siehe S. 9)

17.12.2021 Freitag · Vendredi

7.00 ◆ Murten  
 **Roratefeier** mit Kommunion-spendung, anschl. Frühstück

18.12.2021 Samstag · Samedi

15.00 ◆◆ Murten Morat  
 **Beichtgelegenheit** in der geheizten Sakristei  
**Confessions** à la sacristie chauffée

18.15 ◆ Morat Messe dominicale anticipée

19.12.2021 4. Adventssonntag  
4<sup>e</sup> Dimanche de l'Avent

9.00 ◆ Kerzers Eucharistiefeier  
9.30 ◆ Belle-chasse  
Messe (inscription obligatoire pour cette messe avant le 14 déc. au secrétariat de la paroisse)  
10.30 ◆ Murten Eucharistiefeier

24.12.2021 Freitag · Vendredi  
Heilig Abend · La Veille au soir

8.30 & 9.45 ◆ Belle-chasse Messes pour les prisonniers  
16.00 ◆ Murten  
 **Kindermette (Eucharistiefeier für Familien)**  
18.00 ◆ Kerzers **Weihnachtsgottesdienst am Heiligen Abend** mit Musik für Orgel und Flöte (max. 30 Mitfeiernde ohne Zertifikat, mit Anmeldung bis 23.12.)  
18.00 ◆ Morat **Messe de Noël** avec la musique pour l'orgue et cithare (max. 50 participants sans certificat, avec inscription avant le 23 déc.)  
22.30 ◆◆ Murten Morat  
 **Mitternachtsmesse** mit Musik für Orgel und Zither (musik. Eröffnung ab 22 Uhr)  
**Messe de minuit** avec la musique pour l'orgue et cithare (Ouverture musicale dès 22h)

25.12.2021 Samstag · Samedi  
Hochfest der Geburt des Herrn (Weihnachten)  
Solennité de la Nativité du Seigneur (Noël)

10.30 ◆◆ Murten Morat  
 **Eucharistiefeier** mit der Caecilia • **Messe** avec la Caecilia

26.12.2021 Sonntag · Dimanche  
Fest der Hl. Familie · La Sainte Famille (Fête)

9.00 ◆ Kerzers Eucharistiefeier  
10.30 ◆ Morat Messe

01.01.2022 Samstag · Samedi  
Hochfest der Gottesmutter Maria  
(Weltfriedenstag)  
Solennité de Sainte Marie, Mère de Dieu  
(Journée mondiale de la paix)

10.30 ◆◆ Murten Morat Eucharistiefeier

IMPRESSUM

Redaktion · Rédaction: Pfarrei Murten · Paroisse de Morat  
Herausgeber · Editeur: Pfarrei Murten · Paroisse de Morat  
Druck · Impression: media f. Fribourg  
Texte und Fotos · Textes et photos:  
alle Rechte vorbehalten · tous droits réservés  
Redaktionelle Beiträge: [redaktion@pfarrei-murten.ch](mailto:redaktion@pfarrei-murten.ch)



JAB CH-1890 St-Maurice

Adressänderungen an:  
Corrections de l'adresse:  
Pfarrei Murten · Paroisse de Morat  
Stadtgraben 28  
3280 Murten-Morat